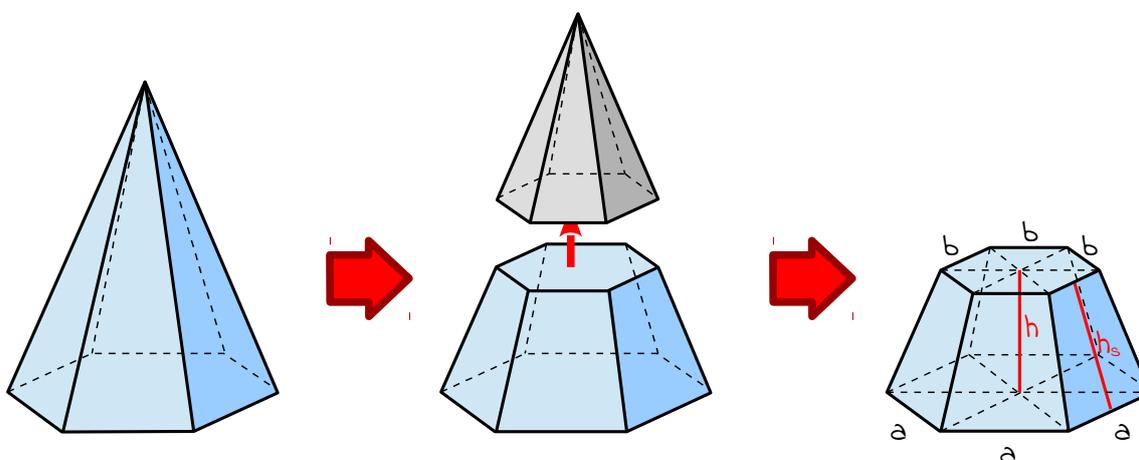


Ein sechseckiger Pyramidenstumpf ist ein mathematischer Körper, der entsteht, wenn du von einer sechseckigen Pyramide die Spitze parallel zur Grundfläche abschneidest. Seine Grund- und Deckfläche bildet ein regelmäßiges Sechseck. Seine 6 Seitenflächen sind gleichschenklige Trapeze (Vierecke) und alle gleich groß. Er besteht also insgesamt aus 8 Flächen. Seine 18 Kanten bilden zusammen 12 Ecken.



Der Ausgangskörper ist eine sechseckige Pyramide.

Von ihr wird die Spitze parallel zur Grundfläche abgeschnitten.

Es entsteht der sechseckige Pyramidenstumpf.

Formeln

Volumen	$V = \frac{h \cdot \sqrt{3}}{2} \cdot (a^2 + a \cdot b + b^2)$
Oberfläche	$O = \frac{3 \cdot \sqrt{3}}{2} \cdot (a^2 + b^2) + 3 \cdot h_s \cdot (a + b)$
Mantel	$M = 3 \cdot h_s \cdot (a + b)$

Der sechseckige Pyramidenstumpf entsteht, wenn du von einer sechseckigen Pyramide die Spitze parallel zur Grundfläche abschneidest. Er besitzt ein regelmäßiges Sechseck als Grund- und Deckfläche. Daher hat er auch sechs Seitenflächen.

